

Pressemitteilung

Erfolgreich durch die Oberstufe – Stipendienprogramm B-You! für Schüler:innen an Hamburger Stadtteilschulen aus Elternhäusern ohne Hochschulerfahrung

Bewerbungsfrist startet am 7. September 2026

Hamburg, 1. September 2026 – Mentoring, Gemeinschaft, Zukunftspläne: Vom 7. September bis 4. Oktober 2026 können sich Hamburger Stadtteilschüler:innen der 11. Klassen aus Familien ohne Hochschulerfahrung für ein B-You!-Stipendium bewerben. Mit B-You! unterstützen wir die Schüler:innen in der Phase ihres Schulabschlusses und ihrer beruflichen Orientierung. Sie bekommen eine:n Mentor:in an ihre Seite gestellt und werden finanziell unterstützt, um Musikinstrumente zu erlernen, Sportarten auszuüben, Jugendreisen zu unternehmen oder um Bücher oder Tablets anzuschaffen. Die Stipendiat:innen nehmen an Seminaren, Workshops und Exkursionen teil und beschäftigen sich mit Themen wie Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung.

Auf dem Weg durch die Oberstufe zum Abitur werden die B-You!-Stipendiat:innen von ihren Mentor:innen begleitet. Das 1:1-Mentoring ist neben dem Workshop-Programm zentraler Bestandteil des Stipendiums B-You!. Es entstehen vertrauensvolle Beziehungen zwischen den Mentees und ihren Mentor:innen, die einen wertvollen Austausch zur persönlichen Weiterentwicklung und Zukunftsplanung ermöglichen. Das Fazit eines Stipendiaten zum Ende seiner Förderzeit: „Die Zeit bei B-You! hat mir gezeigt, wie wertvoll Unterstützung, Begleitung und Ermutigung für junge Menschen sein können. Deshalb kann ich mir gut vorstellen, selbst als Mentor Verantwortung zu übernehmen.“

Zusätzlich zum Mentoring wird die jahrgangsübergreifende Gruppe aller B-You!-Stipendiat:innen von einem Tutor begleitet.

Da die Erfolgsaussichten im deutschen Bildungssystem noch immer maßgeblich von außerschulischen Faktoren wie dem Bildungsstand der Eltern und dem sozioökonomischen Umfeld mitbestimmt werden, wendet sich B-You! explizit an Schüler:innen aus einem Elternhaus ohne akademischen Hintergrund. Das Stipendienprogramm verfolgt einen umfassenden Förderansatz, der Mentoring, Persönlichkeitsentwicklung und finanzielle Unterstützung zusammenbringt.

Als Mentor:innen können sich in Hamburg lebende ehemalige und aktive Geförderte der Claussen-Simon-Stiftung bewerben. Die Mentoring-Tandems besprechen in regelmäßigen Treffen individuelle Themen, tauschen sich über Interessen, Engagements und Hobbies aus, bearbeiten schulische Aufgaben oder unternehmen gemeinsam etwas. Im besten Fall sind die Mentor:innen Wegbegleiter:innen, Vertraute und Vorbilder für die Mentees. Sie vermitteln an den Schnittstellen zwischen Stiftung, Schule oder familiärem Umfeld, unterstützen die Mentees in ihren Zielen und Wünschen und zeigen ihnen Perspektiven auf.

Link

www.claussen-simon-stiftung.de/byou/

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung

Sarah-Isabel Conrad

Große Elbstraße 145f

Telefon: 040-380 371 50

www.claussen-simon-stiftung.de

presse@claussen-simon-stiftung.de

22767 Hamburg

Die Claussen-Simon-Stiftung

Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den Förderbereichen Wissenschaft & Hochschule, Bildung & Schule sowie Kunst & Kultur bieten wir Stipendienprogramme und Projektförderungen. Im Bereich Dialog & Perspektive sind die programmübergreifenden ideellen Förderangebote gebündelt, mit Seminaren, Vortragsveranstaltungen, Gesprächsreihen und anderen Begegnungsformaten.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist seit 2012 eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Ins Leben gerufen wurde sie 1982 als Treuhandstiftung durch Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, aus Anlass des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon vergrößerte das Stiftungsvermögen 1999 erheblich. Ebba Simon schloss sich damit Georg W. Claussens Anliegen an, Perspektiven und Entfaltungsräume für Forschende, Studierende und Jugendliche zu stiften, die mit Engagement und Leistungsbereitschaft ihre Interessen und fachlichen Leidenschaften in Wissenschaft, Bildung und Kultur verfolgen.

Seit ihrer Gründung hat die Stiftung rund 60 Millionen Euro an Fördermitteln vergeben – davon allein über 50 Millionen Euro seit 2012. Mehr als 2.500 junge Menschen verfolgten seither ihre schulische, akademische und künstlerische Ausbildung mit Stipendien der Claussen-Simon-Stiftung, rund 15.000 junge Menschen wurden in wissenschaftlichen, pädagogischen und kulturellen Initiativen gefördert.